

WEIHNACHTEN

IN DER HEILIGEN NACHT (LESEJAHR B)

(MIT DEM TEXT DER NEUEN EINHEITSÜBERSETZUNG)



ERSTE LESUNG (Jes 9, 1-6)

Lesung aus dem Buch Jesaja.

- 1 Das Volk, das **in der Finsternis ging**, / **sah** ein helles Licht; über denen, die im Land des **Todesschattens** wohnten, / strahlte ein Licht auf.
- 2 Du **mehrtest die Nation**, / schenkst ihr große Freude.
Man freut sich vor deinem **Angesicht**, / wie man sich freut bei der Ernte, / wie man jubelt, wenn Beute verteilt wird.
- 3 Denn **sein** drückendes Joch **und den Stab auf seiner** Schulter, / den Stock **seines Antreibers zerbrachst du wie am Tag von Midian**.
- 4 Jeder Stiefel, der dröhnend daherstampft, / jeder Mantel, **im Blut gewälzt**, / wird verbrannt, wird ein Fraß des Feuers.
- 5 Denn ein Kind **wurde uns** geboren, / ein Sohn **wurde** uns geschenkt. Die Herrschaft **wurde** auf seine Schulter **gelegt**. / **Man rief seinen Namen aus**: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, / Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens.
- 6 **Die große** Herrschaft / und der Frieden **sind ohne** Ende **auf dem Thron Davids und in seinem Königreich**, / **es zu festigen und zu stützen** durch Recht und Gerechtigkeit, / **von jetzt an bis in Ewigkeit**.
Der Eifer des HERRN der Heers**charen** / wird das vollbringen.

Textliche Veränderungen der neuen Einheitsübersetzung (2016) gegenüber der alten Einheitsübersetzung (1980) sind farblich gekennzeichnet. Zitate aus dem Alten Testament sind kursiv gesetzt.

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, vollständig durchgesehene und überarbeitete Ausgabe © 2016 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeberin: HA Seelsorge - Bibelpastorale Arbeitsstelle der Diözese Regensburg in Koop. mit DS Kath. Bibelwerk e.V. sowie Christen helfen Christen im HI. Land e.V.,
Bestellanschrift für weitere Textblätter: info@bpa-regensburg.de; www.christenhelfenchristen.de;
Christen helfen Christen im Heiligen Land e.V., Friesenstr. 12, 93053 Regensburg.

ANTWORTPSALM (Ps 96, 1-2.3 u. 11.12-13a) R: vgl. Lk 2,11

R Heute ist **euch in der Stadt Davids der Retter** geboren;
er ist der Christus, der Herr. - **(R)**

- 1** Singt dem HERRN ein neues Lied, /
singt dem HERRN, alle Lande, *
- 2** **singt dem HERRN**, preist seinen Namen!
Verkündet sein Heil von Tag zu Tag! / - **(R)**
- 3** Erzählt bei den **Nationen** von seiner Herrlichkeit, *
bei allen **Völkern** von seinen Wundern!
- 11** Der Himmel freue sich, die Erde frohlocke, *
es brause das Meer und **seine Fülle** - **(R)**
- 12** Es jauchze die Flur und was auf ihr wächst. *
Jubeln sollen alle Bäume des Waldes
- 13a** vor dem HERRN, **denn** er kommt, *
denn er kommt, um die Erde zu richten. - **R**

Zweite Lesung (Tit 2, 11-14)

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an Titus.

- 11** Denn die Gnade Gottes ist erschienen, um alle Menschen zu retten.
- 12** Sie erzieht uns dazu, uns von der Gottlosigkeit und den irdischen Begierden loszusagen und besonnen, gerecht und fromm in dieser Welt zu leben,
- 13** während wir auf die selige Erfüllung unserer Hoffnung warten: auf das Erscheinen der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Retters Christus Jesus.
- 14** Er hat sich für uns hingegeben, **damit er** uns von aller **Ungerechtigkeit** erlöse und **für** sich ein **auserlesenes** Volk schaffe, das voll Eifer danach strebt, das Gute zu tun.

EVANGELIUM (Lk 2, 1-14)

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

- 1** **Es geschah aber in** jenen Tagen, **dass** Kaiser Augustus den Befehl **erließ, den ganzen Erdkreis** in Steuerlisten einzutragen.
- 2** Diese **Aufzeichnung war die erste**; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.
- 3** Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.
- 4** So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.
- 5** Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.
- 6** **Es geschah, als** sie dort waren, **da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte,**
- 7** und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.
- 8** In **dieser** Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.
- 9** Da trat **ein** Engel des Herrn zu ihnen und **die Herrlichkeit** des Herrn umstrahlte sie **und** sie fürchteten sich sehr.
- 10** Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn **siehe**, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll:
- 11** Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der **Christus**, der Herr.
- 12** Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.
- 13** Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:
- 14** **Ehre sei** Gott in der Höhe / und **Friede auf** Erden / den Menschen seines **Wohlgefallens**.